

agorum®-Software-Lösungen: Oliver Schulze zeigt aktuelle Einblicke

Ostfildern, 20.07.2022

Die Digitalisierung schreitet in Deutschland unermüdlich voran und hat unlängst auch den hiesigen Mittelstand erreicht. Unternehmer aus den verschiedensten Branchen suchen nun nach einer Software, die es ihnen ermöglicht, Verwaltungsprozesse künftig elektronisch aufzubereiten. Einer der führenden Anbieter für Dokumentenmanagementsysteme (DMS) ist die agorum Software GmbH mit Sitz in Süddeutschland. Wir haben uns mit Oliver Schulze, einem der drei Geschäftsführenden von agorum getroffen, und ihm die Fragen gestellt, die vielen Unternehmen auf der Seele brennen.

Herr Schulze, was ist der Unterschied zwischen herkömmlichen DMS und der Software von agorum core?

agorum core unterscheidet sich in drei wesentlichen Punkten von anderen DMS Produkten auf dem Markt. Zuallererst handelt es sich bei agorum core um eine Open Source Software. Dieser Faktor ist besonders wichtig für Unternehmen, die mit hochsensiblen Daten arbeiten. Dank Open Source besteht keine Abhängigkeit von etwaigen Anbietenden und weiterhin kann auf Bedarf eingesehen werden, was mit den eigenen Daten passiert. Darüber hinaus ist agorum core sehr variabel konfigurierbar, wodurch jeder noch so individuelle Wunsch der Kundschaft problemlos eingearbeitet werden kann. Trotz dieser enormen Anpassungsfähigkeit bleibt unser DMS hierbei updatefähig. Letztlich bleibt anzuführen, dass agorum core nicht als einfaches Dokumentenarchiv fungiert, sondern als allumfassender Datenknotenpunkt, der sämtliche Informationen eines Unternehmens zentral zugänglich macht. So können sämtliche Geschäftsprozesse in nur einem System digital abgebildet werden. Dies bedeutet sowohl für Administratoren und Administratorinnen als auch Benutzende eine erhebliche Erleichterung. Die Benutzenden haben eine zentrale Quelle, die für sie alle notwendigen Informationen bereithält, während die Administratoren und

Administratorinnen nunmehr deutlich weniger Systeme und Schnittstellen parallel koordinieren müssen. Das spart Arbeitszeit, Ressourcen und vor allem Geld.

Bei agorum steht gerade ein neues Major Release an. Würden Sie einmal in eigenen Worten beschreiben, was für Vorteile sich hieraus für Ihre Kunden ergeben?

Die neue agorum core 11.0 bietet eine komplett überarbeitete und modernisierte Form der Arbeitsweise mit der Werbefläche. Die Bedienung ist noch leichter, schneller und vor allem übersichtlicher. Ein wesentliches Merkmal des neuen Major Release ist die Möglichkeit, sämtliche Komponenten der Benutzeroberfläche individuell nach den eigenen Vorstellungen formen zu können. So kann jede benutzende Person genau so arbeiten, wie sie es möchte.

Woher nehmen Sie die Ideen für neue Releases, Plug-ins und Features?

Zum einen hören wir sehr genau darauf, was unsere Kunden, Partner sowie die Open Source Community sagen, um hieraus etwaige Wünsche und Verbesserungsvorschläge herauszuarbeiten. Zum anderen arbeiten wir selbst überwiegend mit unserem eigenen System und können daher aus der Praxis heraus Schwachstellen identifizieren. Weiterhin sondieren wir regelmäßig den Markt, beobachten die wechselnde Anforderungslage und reagieren hierauf zum Beispiel in Form neuer Plug-ins. Exemplarisch aufführen kann man hier unser Covid Status Check Plug-in. Im Zuge der Corona-Pandemie waren Unternehmen plötzlich dazu verpflichtet, den Test- und Impf-Status von Mitarbeitenden und Besuchenden genauestens zu protokollieren. Auf Basis dessen haben wir dann innerhalb von zwei Tagen ein Plug-in entwickelt, dass die Erfassung der Gesundheitsdaten vereinfacht und dabei den Datenschutz automatisch berücksichtigt. Das Plug-in wurde daraufhin ebenfalls als Open Source Lösung der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt.

Für welche Branchen eignet sich ein DMS und warum?

Hier gibt es keine Schwerpunkte. Wir sind in den verschiedensten Branchen unterwegs, da letztlich in jedem Unternehmen eine Fülle von Informationen entstehen, die jederzeit zugänglich und abrufbar sein müssen, um Geschäftsprozesse aufrechtzuerhalten. Auch in Bezug auf den Datenschutz und die Revisionssicherheit

erwachsen jedem Unternehmen spezifische Pflichten, die eingehalten werden müssen. Ein DMS kann sich also für jedes Unternehmen lohnen.

Mit welchen Partnern kooperieren Sie bei agorum und welche Vorteile ergeben sich hieraus?

Bei agorum haben wir ein umfangreiches und ausdifferenziertes Partnernetzwerk, bestehend aus Firmen wie etwa Systemhäusern, Softwareherstellenden oder Dienstleistenden im Digitalisierungsgewerbe. Den Vorteil, welchen wir unseren Partnern und Partnerinnen bieten, besteht darin, dass Sie mit agorum core ein System erhalten, mithilfe dessen sie jegliche Anforderungen für die Digitalisierung ihres Kundenstamms individuell umsetzen können. Softwareherstellende können darüber hinaus ihr eigenes Produkt um fehlende Funktionen erweitern und ihrer Kundschaft somit einen echten Mehrwert bieten. Der Vorteil eines großen Partnernetzwerks für uns besteht darin, dass unsere Partner und Partnerinnen einen gewissen Multiplikator haben und uns in Branchen und Bereiche einführen, zu denen wir vorher keinen Zugang hatten.

Was ist sonst noch alles für die Zukunft geplant?

Wir wollen unser Partnernetzwerk auch in Zukunft weiter ausbauen. Ferner möchten wir die Zusammenarbeit mit unserer Open Source Community stärken und uns über die DACH Region hinaus international aufstellen. So oder so: Wir freuen uns auf das, was noch kommt!

Weitere Informationen finden Sie unter www.agorum.com.